

Schimek

Textil- und Batikfarbe zum Auf-, Um- und Neufärben

VOR DEM FÄRBen

Prüfen der Faser: Naturfaser, Kunstfaser oder Mischgewebe.

Prüfen des Gewichtes: Eine Packung Färbetabletten reicht für 300 bis 600 g Trockenwäsche. Bei schwarz für 300 bis 400 g Trockenwäsche.

Prüfen der zulässigen Waschttemperatur: Dies ist die zulässige Färbetemperatur (laut Gewerbeverträglichkeit).

Prüfen der Reinheit: Schmutz, Flecken, Metallteile, eventuell Appretur bei neuen Stoffen entfernen.

Verfärbungen und Flecken lassen sich nicht überfärben! Daher in diesem Falle unbedingt vorher mit SCHIMEK-Entfärber behandeln.

Bei Fehlen eines Etikettes am Färbegut ist eine Probefärbung oder die Brennprobe einer Faser durchzuführen. Verlangen Sie unsere Färbefibel!

Meist werden weiße Textilien gefärbt. Farbige Stoffe lassen sich im gleichen Farbton auffrischen. Ein Überfärben eines farbigen Stoffes mit einer anderen Farbe beeinflusst das Färbergebnis. SCHIMEK-Färbetabletten sind sogenannte „Kaltfarben“, mit denen auch ohne Kochtemperatur, als schon bei 30° bis 70°, gefärbt werden kann.

Schwarz ist meist nur bei Naturfasern und bei 95° erreichbar! Eine tiefschwarze Färbung kann dadurch erzielt werden, indem dem Farbbad etwas dunkelblaue Farblösung zugesetzt wird.

Entscheidend für den Farbton ist:

Gewebeart (Naturfaser – beste Färbung; Mischgewebe – hellere Töne; Kunstfaser – selten geeignet)

Temperatur (40°-60° ergibt hellere Farben – Pastellfarben; 70°-95° ergibt satte Farben)

Dosierung (Eine ganze Packung Färbetabletten ergibt satte Farbe bei 500 g Trockenwäsche. Eine geringere Farbmenge ergibt hellere Farben, auch Pastelltöne.)

Färbedauer (Satte Farben bis 1 Stunde, hellere Farben bis 1/2 Stunde.)

Auswahl der Gerätes:

Waschmaschine: Bindet Sie zur Bedienung nicht ans Gerät, da das Färbegut konstant in Bewegung bleibt und die gewählte Temperatur automatisch gehalten wird.

Topf: Für kleinere Textilienmengen. Für Wolle und Seide, welche ein Schleudern nicht vertragen, Färbedauer einfach steuerbar.

FÄRBen IN DER WASCHMASCHINE

Maximal 2000 g Trockenwäsche einlegen.

Wählen Sie den Hauptwaschgang und die Temperatur, welche Sie für das Waschen der Textilien verwenden würden.

800 bis 1000 g Kochsalz und etwas Waschmittel bewirken eine bessere Farbaufnahme.

Die nötige Menge an Färbetabletten in 1/2 l heißem Wasser auflösen.

Einschalten des gewählten Waschganges. Wasseraufnahme und Bewegung der Trommel abwarten. Dann die Farblösung durch einen sauberen Leinenfleck gesiebt über den Waschmittelbehälter einlaufen lassen. Nach dem Schleudergang die Textilien entnehmen. In der Waschmaschine bleiben durch die vielen Spülgänge keine Rückstände. Die Waschmittelkammer eventuell reinigen.

FÄRBen IM TOPF

Verwenden Sie das größtmögliche emaillierte Kochgefäß und soviel Wasser wie möglich, damit sich das Färbegut leicht bewegen lässt. (Meist reichen 4 bis 5 l.) Zu wenig Wasser oder Platz ruft Fleckenbildung in den Falten hervor. Erhitzen Sie das Wasser entsprechend der zulässigen Temperatur des Gewebes. Je 100 g Textilien einen gehäuften Esslöffel Kochsalz begeben. Der Zusatz von etwas Waschmittel bewirkt eine bessere Farbaufnahme.

Bei Färben von Wolle und Seide ist die Beigabe von Essig vorteilhaft.

Die nötige Menge an Färbetabletten in 1/2 bis 1 l heißem Wasser auflösen und durch einen sauberen Leinenfleck gesiebt in das erhitzte Wasser gießen.

Textilien in nassem Zustand in das Farbbad einlegen und die gewählte Temperatur beibehalten. Ständiges Bewegen (eventuell mit Holzstäben) ermöglicht das Eindringen des Farbbades in alle Falten. Bei Erreichen des gewünschten Farbtones Textilien schwemmen, bis das Schwemmwasser klar bleibt. Ausdrücken – nicht wringen.

BATIKEN

Das Batiken ist ein Hobby, welches Ihrer Kreativität grenzenlosen Spielraum läßt und immer aktuell bleibt.

Die einmaligen und originellen Formmuster auf Tüchern oder Kleidungsstücken haben Modellcharakter.

Dies wird durch die Wachs-, Falt- oder Bindetechnik erzielt und führt zu bunten und reizvollen Mustern. Wir empfehlen den noch nicht geübten Anwendern die reichhaltigen Batikanleitungen, welche in jedem Hobby-Fachgeschäft aufliegen.

NACH DEM FÄRBen

Der Farbton sieht nass etwas dunkler aus.

Eine Nachbehandlung im SCHIMEK-Fixierbad erhöht die Waschechtheit der Farbe und ist deshalb vorteilhaft. Farbfixierbad separat zubereiten!

Danach trocknen und bügeln. Wollsachen in Tücher einrollen und nachher mit Stecknadeln in den richtigen Maßen auf eine bespannte Unterlage stecken.

Die Entfernung von eventuellen Verfärbungen an Hilfsmitteln und Geräten sowie die Reinigung von Geräten, Gefäßen und Bekleidungen können Sie mit einem Entfärber durchführen.